

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 341

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhanden gekommene Wertpapiere (Titres disparus). — Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances). — Kupferproduktion der Welt im Jahre 1903. — Der Achtstundentag in den Vereinigten Staaten. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Première assemblée des créanciers: 12 septembre 1904, à 11 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour, 1^{er} étage.

Délai pour les productions: 3 octobre 1904.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 281 n. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Ct. de Berne. Office des faillites de Moutier. (2386)

Failli: Emonet, Emile, fils, fabricant d'horlogerie, à Sorvilier.
Date de l'ouverture de la faillite: 29 août 1904.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 8 septembre 1904, à 2 heures après-midi, au Café National, à Moutier.
Délai pour les productions: 3 octobre 1904.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Broye, à Estavayer. (2398)

Failli: Quillet, Hyppolyte, aubergiste, à St-Aubin.
Date de l'ouverture de la faillite: 30 août 1904.
Première assemblée des créanciers: 9 septembre 1904, à 2^{1/2} heures du jour, à l'office des faillites, à Estavayer.
Délai pour les productions: 26 septembre 1904.

Kt. Solothurn. Konkursamt Kriegstetten in Solothurn. (2382)

Gemeinschuldner: Sigrist & Zollinger, Kollektivgesellschaft, in Derendingen.
Datum der Konkurseröffnung: 31. August 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 13. September 1904, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.
Eingabefrist: Bis 3. Oktober 1904.

Kt. Schaffhausen. Konkursamt Schaffhausen. (2379)

Gemeinschuldner: Collaud-Reinhardt, Louis, gewesener Wirt, zur «Germania», in Neuhausen, jetzt wohnhaft Kemberweg 10 in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 20. August 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 9. September 1904, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, an der Stadthausgasse zu Schaffhausen.
Eingabefrist: Bis 3. Oktober 1904.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Rorschach. (2387)

Gemeinschuldnerin: Firma Adele Pfau-Dürholz, Weisswaren- und Aussteuergeschäft, in Rorschach, von Schaffhausen und Solothurn.
Datum der Konkurseröffnung: 31. August 1904.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 5. September 1904, vormittags 11 Uhr, im Gasthof zur «Krone» in Rorschach.
Eingabefrist: Bis 3. Oktober 1904.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (2400)

Faillie: Willener-Bioley, Marie, négociante, à Ursins.
Date de l'ouverture de la faillite: 16 août 1904.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 7 septembre 1904, à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.
Délai pour les productions: 3 octobre 1904.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (2401)

Faillie: Société anonyme des Anciens Ateliers Bourgeois et Delamure, Quai de St-Jean.
Date de l'ouverture de la faillite: 29 août 1904.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 n. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria.

(L. E. 249 e 250.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2381*)

Im Konkurse über Herz, Albert, Kaufmann, von Köln, wohnhaft an der Langstrasse 14, in Zürich III, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 14. September 1904 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (2384)

Gemeinschuldner: Weinstein, Jakob, von Weisskirchen, Möbel- und Kleiderhandlung, Museumstrasse 91, in Winterthur.
Ende der Einsprachefrist: 13. September 1904.
Anfechtungsklagen sind dem Einzelrichter des Bezirksgerichtes Winterthur im Doppel einzureichen.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (2360*)

Im Konkurse des Fromm, A., zur Mülhauser-Warenhalle, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 10. September 1904 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern. Konkursamt Aarwangen. (2392)

Gemeinschuldner: Wolf, Hans, Tuch- und Merceriehandlung, Leinen- und Halbleinenfabrikation, in Melchnau.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. September 1904.

Kt. Bern. Konkurskreis Bern-Stadt. (2375)

Gemeinschuldner: Matter, Emil Rudolf, von Kolliken, Kt. Aargau, gewesener Wirt zum «Stadtgarten», an der Neugasse, in Bern, nun landesabwesend.
Auflage: Beim Konkursamt Bern-Stadt.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. September 1904.
Der Konkursverwalter: E. v. Siebenthal, Notar, Neugasse 32.

Ct. de Berne. Office des faillites de Courtelary. (2388/90)

Faillies:
Schelling, Cucho et C^{ie}, fabricants d'horlogerie, à Sonvilier.
Schelling, Louis-Numa, à Sonvilier.
Cucho, Frédéric-Numa, technicien, à Sonvilier.
Délai pour intenter l'action en opposition: 13 septembre 1904.

Kt. Bern. Konkursamt Wangen. (2391)

Gemeinschuldner: Kummer-Schwab, J., Velohändler und Wirt zum «Bäbli», in Herzogenbuchsee.
Anfechtungsfrist: Bis 13. September 1904.

Kt. Solothurn. Konkursamt Kriegstetten in Solothurn. (2383)

Gemeinschuldnerin: Baumwollspinnerei Emmenhof, Aktien, gesellschaft, in Derendingen.
Anfechtungsfrist: Bis 13. September 1904.

Kt. Graubünden. Konkursamt Ober-Engadin in Samaden. (2377)

Gemeinschuldner: Felix, Ths., Metzger, in Celerina.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. September 1904.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (2385)

Fallito: Solari-Traversa, G., in Lugano.
Data del deposito: 3 settembre 1904.
Termine per le opposizioni: 13 settembre 1904.
Seconda adunanza dei creditori: 23 settembre 1904, alle ore 3 pomeridiane, nell'ufficio di esecuzione e fallimenti di Lugano.

Ct. de Vaud. Office des faillites du District d'Orbe. (2393)

Failli: Pache, Héli, fils d'Auguste, à Baulmes.
Délai pour intenter l'action en opposition: 13 septembre 1904.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Binningen. (2380)
Gemeinschuldner: Humbel, Hermann, Versandgeschäft, in Benken.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 12. September 1904.

Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte finale.

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (2374)
Gemeinschuldner: Matteucci, Artur, gewesener Negoziant, in Biel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. September 1904.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Untertoggenburg in Flawil. (2394)
Gemeinschuldner: Siebenmann-Stäheli, Buntweberei, in Degersheim.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 13. September 1904.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (2396)
Failli: Girardin, Emile, aubergiste, aux Malettes.
Date de la clôture: 29 août 1904.

Kt. Aargau. Konkursamt Aarau. (2395)
Gemeinschuldner: Merk, Adolf, Kaufmann, in Aarau, gewesener unbeschränkt haftender Gesellschafter der aufgelösten Firma «Merk & Co.» in Niedergösgen.
Datum des Schlusses: 27. August 1904.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 195 u. 817.)

(L. P. 195 et 817.)

Kt. Luzern. Gerichtspräsident von Entlebuch. (2405)
Schuldnerin: Firma Geschwister Meyer, Handlung, in Wertbstein.
Datum des Widerrufs: 31. August 1904.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (2402)
Aus dem Konkurs des Zwinggi, Franz, Kunstschlosserei und Konstruktionswerkstätte, an der Weststrasse Nr. 162, in Zürich III, Wiedikon, kommen Freitag den 7. Oktober 1904, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant zur Marienhurg, an der Seebahnstrasse, in Zürich III, auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus an der Weststrasse Nr. 162 in Zürich-Wiedikon, unter Nr. 780 für Fr. 62,500 assekuriert.
- 2) 4 Aren 3,6 m² Gebäudeplatz und Hofraum (Kat. Nr. 2931).
- 3) Ein Wohn- und Werkstattgebäude, eine doppelte Feueresse mit Gebläse an der Weststrasse Nr. 166 in Zürich-Wiedikon, unter Nr. 669 für Fr. 40,500 assekuriert.
- 4) 4 Aren 69,8 m² Gebäudeplatz, Hofraum und Einfahrt (Kat. Nr. 3006).
- 5) Gesetzliche Zuhebörden, als: ein Gasmotor; die Transmissionen samt Riemen und Vorgelege; eine Feueresse mit Gebläse für Motorbetrieb; die gesamte Gasanlage.

Die Gantbedingungen liegen vom 28. September 1904 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. Konkurskreis Bern-Stadt. (2376)
Im Konkursverfahren gegen Matter, Emil Rudolf, von Kolliken, Kt. Aargau, gewesener Wirt zum «Stadtgarten», in Bern, nun landesabwesend, wird Donnerstag, den 6. Oktober 1904, nachmittags von 3 Uhr hinweg, in der Wirtschaft des Gemeinschuldners selbst, an der Neugasse Nr. 22 in Bern öffentlich versteigert:

- 1) Die Wirtschaftsbesitzung zum «Stadtgarten» in Bern, enthaltend:
 - 1) Das Wirtschafts- und Wohngebäude Nr. 22 für Fr. 41,000 geschätzt und brandversichert.
 - 2) Das neu erstellte Kegelbahngebäude.
 - 3) Den Grund und Boden nebst Wirtschaftsgarten, Parzelle Nr. 97 von 4,53 Aren Flächeninhalt.
- Grundsteuerschätzung Fr. 86,900.
Amtliche Schätzung Fr. 165,000.
Die Steigerungsgedinge liegen vom 17. September 1904 hinweg beim Konkursamt Bern-Stadt zur Einsicht auf.

Bern, den 26. August 1904.

Der Konkursverwalter: E. v. Siebenenthal, Amtsnotar, Neuengasse 32.

Kt. Luzern. Konkursamt Entlebuch. (2403)
Forderungen-Steigerung.

In Konkursache der Firma Ackermann & Cie. in Entlebuch werden Samstag, den 10. September 1904, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Port», in Entlebuch, öffentlich versteigert:

- a. Buchforderungen im Betrage von Fr. 743.
- b. Dubiose Forderungen im Betrage von Fr. 4450.

Die Verzeichnisse liegen zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Oberrheinthal in Albstätten. (2397)

II. Konkursrechtliche Liegenschaftengant.

Aus der Verlassenschaftsliquidation des Luchinger, Th., Stickerei und Kolonialwarenhandlung, Oberriet, gelangten Montag, den 3. Oktober 1904, nachmittags 2 Uhr, im Rössli in Oberriet, folgende Liegenschaften an öffentliche Versteigerung.

Objekte:

- 1) Ein Heimwesen, bestehend in einem Wohnhaus und Scheune nebst Waschhaus samt beiliegendem Platz und Hofstatt mit Obstwägen, in Eichenwies, Oberriet; brandassekuriert für Fr. 17,700. Eventuell in zwei Abteilungen vorgesehen.
- 2) Ein Komplex Pferdweiden auf dem Wiedenmad. Eventuell in mehreren Abteilungen vorgesehen.
- 3) Ein Stück Fettweiden mit Bäumen im Loogarten.
- 4) Ein Stück Pferdweiden auf dem Stundenstein.

- 5) Ein Pferdweiden auf dem Spitzmad.
- 6) Ein Stück Turbenland auf der Goldern.
- 7) Ein Stück Fettweiden im Leben.
- 8) Ein Stück Ackerland beim Kanal.
- 9) Ein Pferdweiden auf dem Wiedenmad.
- 10) Ein Pferdweiden auf dem Schwarzengraben.
- 11) Ein Stück Fettweiden auf dem Loogarten.
- 12) Ein Stück Pferdweiden in zwei Abteilungen, auf der Vögtern.
- 13) Ein Stück Fettweiden im Arnoldslehen.
- 14) Ein Stück Ackerland in Loosern.
- 15) Ein Stück Fettweiden im Balanken.
- 16) Ein Stück Fettweiden auf dem Blattenberg.
- 17) Ein Pferdweiden auf dem spitzen Hagen.
- 18) Ein Stück Pferdweiden in der Hagenbolstatt.
- 19) Ein Pferdweiden auf Dreieichen.
- 20) Ein Pferdweiden auf dem Annamad.
- 21) Ein Stück Ackerland in Fuchslöchern.
- 22) Ein Stück Pferdweiden im Riethag.
- 23) Ein Turbenmad auf dem Bommer.
- 24) Ein Stück Streuboden im Rietli.
- 25) Ein Heimwesen, bestehend in Haus mit Stiekklokal, Stiekkmaschine und Stall, samt beiliegendem Boden mit Obstwägen in Grubach. Assekuranz: Fr. 4000.
- 26) Ein Stück Fettweiden mit Obstwägen daselbst.
- 27) Ein Stück Fettweiden im Grubacher-Feld.
- 28) Ein Drittel an nachbezeichneten Liegenschaften: a. Ein Wohnhaus, bestehend in Haus und Scheuer samt beiliegendem Boden, im Schachen-Oberriet. Die Gebäude sind unter Nr. 406 und 407 brandassekuriert. b. Ein Stück Boden im Balanken.

Rekapitulation.

Ziffer	Masse m ²	Schätzungswert Fr.	Angebot Fr.
1)	5,905	22,000	—
2)	25,945	6,000	3,700
3)	965	850	850
4)	1,705	400	—
5)	1,995	400	—
6)	4,025	1,400	1,250
7)	1,745	700	600
8)	1,315	400	200
9)	2,020	450	—
10)	1,670	400	—
11)	2,740	1,120	1,120
12)	1,695	400	200
13)	1,523	500	200
14)	1,475	500	300
15)	800	250	—
16)	2,314	750	—
17)	2,619	600	—
18)	4,737	1,000	—
19)	3,104	750	—
20)	1,125	300	200
21)	600	200	120
22)	4,330	900	—
23)	1,205	400	280
24)	1,150	460	460
25)	1,852	5,500	4,000
26)	455	200	100
27)	1,068	550	300
28) a.	955	4,700	—
b.	1,160	250	—

Verbriefungen:

- 1) Ziffer 1, 3—7, $\frac{1}{2}$ Anteil von Ziffer 2, dazu 4 weitere (verkaufte) Liegenschaften.
 - 2) Ziffer 8—11, 24, $\frac{1}{2}$ Anteil von Ziffer 2, dazu 2 weitere (verkaufte) Liegenschaften.
 - 3) Ziffer 12—15.
 - 4) Ziffer 17—23.
 - 5) Ziffer 25—27.
 - 6) Ziffer 28 a.
- NB. Ziffer 16 und 28 b sind unverpfändet.
Die Steigerungsbedingungen liegen bei unterfertigtem Amte zur Einsichtnahme auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Hinwil. (2372*)
Schuldner: Suter, Heinrich, Sägerei, in Hinwil.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 8. September 1904, vormittags 9 Uhr, in das Gerichtsgebäude in Hinwil.
Diese Bekanntmachung gilt als Vorladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Hinwil.
Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Kt. Bern. Gerichtspräsident von Biel (als erstinstanzliche Nachlassbehörde). (2373)
Schuldner: Rügger-Lips, Gottardt, von Niederwil (Aargau), geb. 1845, Kaufmann, Inhaber der Firma «G. Rügger-Lips» in Biel.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 8. September 1904, vormittags 11 Uhr, vor Richteramt Biel, im Amthause daselbst.

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (2371)
Débiteur: Cottard, Eugène, négociant en vins, Rue du Fort Parraud, 17, à Genève.
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 5 septembre 1904, à 9 heures du matin, au tribunal de première instance, sis à Genève, Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 2^e étage, salle B.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 808.)

(L. P. 808.)

Kt. Luzern. Gerichtspräsident von Entlebuch. (2404)
Schuldnerin: Firma Geschwister Meyer, Handlung, in Wertbstein.
Datum der Bestätigung: 17. August 1904.

Ct. de Vaud.

District de Lausanne.

(2378)

Dans son audience du samedi, 10 septembre 1904, à 11 heures du matin, à l'Evêché, le président du tribunal du district de Lausanne statuera sur l'homologation du concordat conclu entre Veuve Madol, Louise, chapelier, à Lausanne, et les créanciers intervenus dans la faillite de celle-ci.

Tous opposants sont assignés à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Lausanne, le 1^{er} septembre 1904.

Le président: P. Rambert.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Ct. de Genève.

Office des faillites de Genève.

(2399)

A remettre immédiatement la librairie Stapelmohr, H., Rue de la Corratierie, 24. S'adresser à l'office des faillites de Genève, Palais de Justice, n° 56.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident III von Bern fordert hiemit den unbekannten Inhaber von fünf Obligationen, 4 1/2%, Nordostbahn, vom Jahre 1887, Nr. 114,552, 114,553, 114,554, 114,555 und 114,556, à Fr. 500, nebst Coupons, in Anwendung der Art. 851 ff. O. R. auf, diese Titel binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im «Schweiz. Handelsamtsblatt» an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist deren Amortisation ausgesprochen wird.

Bern, den 20. August 1904.

(W. 73°)

Der Gerichtspräsident III: Langhans.

Das Bezirksgericht Altotgenburg lässt anmit durch Beschluss vom 24. August 1904 den unbekannten Inhaber des Sparkassascheines Nr. 1935 von Fr. 1300, eintausend dreihundert, erstinstanzlich zugunsten von Fr. Bertha Schöpfer in Ganterswil bei der Ersparisanstalt Bütschwil sub 14. Oktober 1902 erstellt, auffordern, diese Wertschrift innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Gerichtspräsidentium Altotgenburg vorzulegen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Kirchberg, 2. September 1904.

(W. 74°)

Bezirksgerichtskanzlei Altotgenburg.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Hamburg-Bremer Feuerversicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Die Gesellschaft verzeichnet nachstehendes kantonales Rechtsdomizil an Stelle des bisherigen:

Für den Kanton Solothurn, Herr Paul von Sury, Hermesbühlstrasse Nr. 112 in Solothurn. (D. 102)

Zürich, den 31. August 1904.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

Emil Helbling.

„Le Phénix“, Compagnie française d'assurances sur la vie, à Paris.

Le domicile juridique est élu:

Pour le Canton de Tessin chez Monsieur le docteur Louis Malé, médecin, à Bellinzona (Rue de l'Officina).

Pour le Canton de Schaffhouse chez Monsieur Georges Bächtold, à Schaffhouse, Sennereistrasse, en remplacement de Monsieur Lang, démissionnaire.

Berne, le 31 août 1904.

Les mandataires généraux pour la Suisse:

P. König & Grimmer.

(D. 103)

„HELVETIA“, Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich.

Bilanz pro 31. Dezember 1903.

Aktiva.

Fr.	Ct.		
91,900	—	Obligationen der Genossenschafter.	
12,511	65	Kassabestand.	
120,064	80	Prämien-Ausstände.	
35,244	50	Guthaben bei Banken.	
5,314	55	Stückzinsen.	
457,000	—	Wertschriften.	
2,306	05	Guthaben bei Agenten und diverse Debitoren.	(B. 69)
724,341	55		

Passiva.

Fr.	Ct.		
183,800	—	Garantiekapital	
135,687	05	Prämien-Reserve	
272,459	50	Schaden-Reserve	
122,500	—	Reservefonds	
7,020	24	Kreditoren	
2,874	76	Gewinn- und Verlust-Konto	
724,341	55		

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft in Basel.

Bilanz per 31. Dezember 1903.

Aktiva.

Fr.	Ct.		
1,200,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	
888,021	25	Bestand an Effekten.	
224,000	—	Darlehen auf Hypothek.	
10,000	—	Wechsel-Portefeuille.	
7,468	23	Kassabestand.	
143,058	56	Diverse Debitoren.	
8,058	50	Noch zu verrechnende Zinsen.	(B. 70)
2,480,606	54		

Passiva.

Fr.	Ct.		
1,500,000	—	Aktienkapital	
371,340	27	Reservefonds	
330,131	—	Reserve für schwebende Schäden	
169,978	—	Reserve für nicht abgelaufene Risiken	
28,363	95	Reserve für Kursdifferenzen	
12,714	80	Diverse Kreditoren	
160	—	Ausstehende Dividende	
45,000	—	Dividenden-Konto	
13,200	—	Tantième-Konto	
9,718	52	Gewinn- und Verlust-Konto, Vortrag des Saldo	
2,480,606	54		

Basel, im April 1904.

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Der Vizepräsident:

Der Direktor:

Rud. Iselin.

Carl VonderMühl-Burckhardt.

Th. Kaden.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Kupferproduktion der Welt im Jahre 1903. Nach einer von der Firma Merton & Co. in London veröffentlichten Statistik gestaltete sich die Kupferproduktion der Welt im Jahre 1903 wie folgt:

	1902	1903
Afrika:		
Kapkolonie	4,450	5,280
Asien:		
Japan	29,775	31,360
Australasien	28,640	29,000
Europa:		
Deutschland	21,805	21,205
Spanien und Portugal	49,790	49,740
Russland	8,675	10,320
Norwegen	4,565	5,915
Italien	8,370	3,100
Südamerika:		
Chile	28,930	30,980
Peru	7,580	7,800
Nordamerika:		
Kanada	17,485	19,320
Mexiko	35,785	45,815
Vereinigte Staaten	292,870	298,650
Insgesamt (einschl. anderer Länder)	541,395	565,820

— Der Achtstundentag in den Vereinigten Staaten. Nach einer Zusammenstellung im amtlichen «Journal» bestehen in 27 Staaten und Territorien Achtstunden-Gesetze. In sechs Staaten ist der Achtstundentag als

Maximalarbeitstag vorgeschrieben, und es sind keinerlei Ausnahmebestimmungen für irgend welche Tage, Saison oder dergleichen vorgesehen: in Konnektikut, Illinois, Indiana, Missouri, New York, Pennsylvania. Nevada und Vereinigte Staaten haben in den bezüglichen Bestimmungen die Rieselfeldarbeiter, New York die Arbeiter am Reservoir ausdrücklich hervor. In Wisconsin ist der Achtstundentag für die Manufaktur- und Maschinenbranche vorgeschrieben. Für die Arbeiter in Bergwerken und Schmelzhütten schreiben Arizona, Colorado, Missouri, Montana, Nevada, Utah und Wyoming den Achtstundentag vor. Den Achtstundentag als Maximalarbeitstag in Gemeindebetrieben haben eingeführt: Kalifornien, Colorado, Kolumbien, Hawaii, Idaho, Kansas, Maryland (Baltimore), Minnesota, Montana, Nevada, Ohio, Pennsylvania, Portorico, Utah, Washington, West-Virginia, Wyoming. — Die Union bereitet ein Gesetz vor, das Staatsarbeitern den Achtstundentag gewähren soll.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.							
25 août.		1 ^{er} sept.		25 août.		1 ^{er} sept.	
£		£		£		£	
Encaisse métallique	26,636,656	26,500,913		Billets émis . . .	52,971,620	53,358,820	
Réserve de billets	24,648,635	24,555,860		Dépôts publics . .	6,769,007	6,245,287	
Effets et avances	25,122,298	27,817,452		Dépôts particuliers	41,074,703	43,454,495	
Valeurs publiques	14,284,402	14,284,402					

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern, etc.

Compagnie du chemin de fer de Nyon à Crassier

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale au château de Nyon,

pour le samedi, 10 septembre 1904, à 3 heures.

Ordre du jour:

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Convention avec les C. F. F. pour l'exploitation de la ligne et la co-jouissance de la gare de Nyon.
- 3^o Autorisation d'emprunt. (1894;)
- 4^o Fixation des jetons de présence.
- 5^o Propositions individuelles.

Nyon, le 29 août 1904.

Au nom du conseil d'administration,

Le président:

Le secrétaire:

J. Lagier.

J. Thomas.

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co. A.G.

(Fabrique de Chocolat de Berne Tobler & Co. S.A.)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern.

Ausserordentl. Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 14. September 1904, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im Restaurant Zimmermann, Schauplatzgasse Nr. 32 (I. St.), Bern.

Tagesordnung:

Beschlussfassung betreffend Erhöhung des Aktienkapitals und dahierige Statutenänderung.

Die Zutrittskarten können bis zum 12. September 1904 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft in Bern, sowie bei der Tit. Eidgenössischen Bank (A.G.) in Genf und Lausanne bezogen werden.
Bern, den 2. September 1904.

(1898)

Der Verwaltungsrat.

Amtliches Güterverzeichnis.

Beneficium Inventarii.

Born, Johann, von Bern und Thunstein, geb. 1853, gewesener Inhaber der Firma «J. Born, Wirtschaft und Metzgerei», Schauplatzgasse Nr. 18 und 20, in Bern.

Eingabefrist bis mit 2. November 1904, in die Amtsschreiberei Bern.

Nichteingabe wird als Verzicht auf die Forderung ausgelegt.

Bern, den 30. August 1904.

Der Amtsschreiber:

Bütikofer.

(1898)

Kassablocks

Für grössere Verkaufsmagazine, Warenhäuser etc., einfache oder Durchschreibeblocks, Blocks für Hotels und grössere Restaurants, sowie jegliche Art Druckarbeiten mit Perforation und Nummerierung fabriziert als Spezialität. (1936;)

Blockfabrik (Buchdruckerei A. Maeder) Lichtensteig.

Direkter Verkehr mit den Konsumenten, daher billigste Preise.



In Betrieb: Tonhalle Zürich, Schützenfest Albiggüti, Dampfschiffwerfte Wollishofen, Schweiz. Bundesbahnen Bfretikon, Koblenz, Dinwil, Rhät. Bahn bis St. Moritz, ferner in Luzern, Basel, Biel, Herisau, Einsiedeln, Aarau, Chur, Thun, St. Gallen etc. etc.

Employé intéressé

Gewandter, strebsamer Kaufmann, 36 J. alt, der 10 Jahre lang in grossen Fabrik- und Exporthäusern in New-York tätig war, deutsch, französisch und englisch spricht und korrespondiert, perfekter Buchhalter und erfahrener Geschäftsleiter ist, sucht mit einem Kapital von Fr. 20-30 Mille Stellung als employé intéressé. Offerten erbeten sub. Z. S. 7143 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1867;)



Glühlampen, Kohlenstifte

liefert billig und prompt in bester Qualität

Richard Vossenmeyer
ZÜRICH

Elektrotechn. Spezialgeschäft, gegr. 1880

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern

befasst sich mit (1188)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informationen, Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltung.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.

Société Générale Suisse de Chocolats

(Peter & Kohler réunis).

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 10 septembre 1904, à 3 heures
de l'après-midi, au Casino, à Vevey.

Ordre du jour:

- 1^o Constatation du versement de libération sur les 10,000 actions de fr. 100, émises le 10 mai 1904 et portant le capital à deux millions cinq cent mille francs.
- 2^o Convention avec la Société Henri Nestlé.
- 3^o Modification des statuts du 14 avril 1904 comportant augmentation du capital social.
- 4^o Nomination de quatre administrateurs pour compléter le conseil d'administration.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur dépôt des titres du 3 au 9 septembre 1904, chez

MM. A. Cuénod et Cie., à Vevey,

MM. Chavannes et Cie., à Lausanne,

à l'Union financière de Genève, à Genève.

[1906]

Vevey, le 29 août 1904.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Volksbank Winterthur.

Kündigung von Obligationen.

Wir kündigen hiemit unsere nachstehend verzeichneten

4 % Obligationen

zur Rückzahlung auf folgende Termine:

Auf Ende September 1904:

Nummern: 57,269, 57,274 bis 57,275, 57,361, 70,330 80,987 bis 81,022, 81,181 bis 81,219, 81,221 bis 81,238.

Auf Ende November 1904:

Nummern: 57,362 bis 57,363, 70,331 bis 70,344, 81,023 bis 81,054, 81,240 bis 81,362.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern offerieren wir den Umtausch in

3 3/4 % Obligationen al pari,

mit Halbjahrescoupons, gegenseitig auf 3 Jahre fest, und erklären uns bereit, die gekündigten Titel schon von heute an mit Zinsvergütung bis zum Verfalltag zu konvertieren. (1535;)

Winterthur, den 25. Juni 1904.

Die Direktion.

Die Kantonalbank von Bern

mit Filialen in

St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal
(Comptoir in Pruntrut)

nimmt in Aufbewahrung

sowohl bei der Hauptbank als bei den Zweiganstalten

für kürzere oder längere Zeit

Gold, Silber u. Kleinodien
sowie

Wertpapiere aller Art

offen oder verschlossen.

(528)

Bei offenen/Depots besorgt die Bank den

Einzug der Coupons und verlosteten Titel

zu den günstigsten Bedingungen.

Sie besorgt den

An- und Verkauf von Anlagepapieren.

Für Kapitalisten.

Sofort oder per 1. Oktober a. c., al pari, zu verkaufen ein Posten

4 1/4 % Obligationen

mit I. Grundpfandrechte — Prima-Kapitalanlage — auf ein lukratives Unternehmen der Ostschweiz mit 1 Million einbezahlem Aktienkapital.

Nur Selbstreflektanten belieben ihre Anfragen zu richten unter Chiffre Z V 7346 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (1930;)

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

(108.)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.